

**Dienstgebäude Berlin-Wilmersdorf
Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung im Nahwärmeverbund
Betrifft: 4767 Heizungstechnische Anlagen (BHKW); FV-1253-14-0039-02**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie hatten sich für o. g. Vergabe im Februar 2014 beworben und die Vergabeunterlagen heruntergeladen. Dieses Vergabeverfahren wurde am 20.02.2013 eingestellt.

Nach Änderung der Vergabeunterlagen sind o. g. Leistungen Gegenstand einer neuen Veröffentlichung. Diese steht **in Kürze** auf der Vergabepattform unter

5637 Heizungstechnische Anlagen (BHKW); FV-1253-14-0323-02

zur Verfügung. Link zur Vergabepattform: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/>

Da Sie bereits registriert sind, können die Vergabeunterlagen kostenlos nach Anmeldung über die Vergabepattform der DRV-Bund heruntergeladen werden.

Der Versand der Vergabeunterlagen per Post oder per E-Mail ist ausgeschlossen. Unsere Kommunikation erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform der DRV-Bund.

Seit Einführung der elektronischen Vergabe im Vergaberecht nutzt die Deutsche Rentenversicherung Bund dieses Medium.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass für o. g. Vergabe nur elektronisch über das AI Bietercockpit übermittelte Angebote zugelassen sind.

In anderer Form eingereichte Angebote (per Fax, E-Mail oder als Papierversion) müssen von der Wertung ausgeschlossen werden.

Für die Abgabe elektronischer Angebote benötigen Sie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur. Sie erhalten diese Signaturen bei einer Vielzahl von Anbietern. Bitte informieren Sie sich dazu im Internet. Achten Sie bitte darauf, dass die Signatur für die "e-Vergabe" zugelassen ist. **Die Bereitstellung einer Signatur durch den von Ihnen gewählten Anbieter sollte mit einer Lieferzeit von mind. 2 Wochen kalkuliert werden. Bitte beachten Sie dies bei Ihrer Angebotsplanung.**

Für Testzwecke haben wir eine "**BAU - TESTAUSSCHREIBUNG für die elektronische Angebotsabgabe (FV-1253-14-0207-ZV)**" auf unserer Vergabepattform bereit gestellt.

Sollten **Probleme** bei der Registrierung oder sonstige technische Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an unsere Verbindungsstelle unter

E-Mail: zeus-verbindungsstelle@drv-bund.de oder

Telefon: **030 / 865 - 84777**

Anbei übersenden wir weitere Hinweise zur Berücksichtigung bei Ihrer Angebotsabgabe.

Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen als Bieter konkrete Hinweise und Anregungen geben, um Fehler bei der Angebotserstellung zu vermeiden. Denn leider müssen wir immer wieder Angebote aus formellen Gründen unberücksichtigt lassen.

Vergabeunterlagen

Sichten Sie die Vergabeunterlagen auf Vollständigkeit. Bestehen Probleme, Zweifel oder Fragen zu den Vergabeunterlagen, nehmen Sie sofort schriftlich Kontakt zur ausschreibenden Stelle gemäß Aufforderungsschreiben auf. Der Auftraggeber ist zur raschen Auskunftserteilung verpflichtet und muss - wenn erforderlich - Kenntnisse, die sich aus der Anfrage ableiten, an alle anderen Bieter weiterreichen.

Erstellen eines Angebotes

Vorgegebene Formblätter des Auftraggebers sind zu nutzen.

Halten Sie üblicherweise geforderte Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß Formblatt 124 Eigenerklärung (z. B. Referenzlisten, Unbedenklichkeitsbescheinigungen der tarifliche Sozialkasse, Berufsgenossenschaft und der Steuerbehörde, Haftpflichtversicherung usw.) auf aktuellem Stand, um sich eine pünktliche Angebotsabgabe zu ermöglichen.

Vergabeunterlagen dürfen nicht geändert werden (bsw. dürfen auch keine Vorbehalte im Anschreiben vorgetragen werden). Gibt der Auftraggeber Vertragsbedingungen vor, dürfen keine eigenen AGB's, Gerichtsstandsregelungen, Zahlungsbedingungen, Gewährleistungsregeln, Haftungsbeschränkungen usw. beigefügt werden. Dies führt zum Ausschluss des Angebotes.

Elektronisches Angebot

Wenn Sie zum ersten Mal ein Angebot elektronisch einreichen wollen, empfehlen wir Ihnen, das Angebot spätestens am Tag vor der Angebotsfrist zu übermitteln. Für Testzwecke haben wir eine "**BAU - TESTAUSSCHREIBUNG für die elektronische Angebotsabgabe (FV-1253-14-0207-ZV)**" auf unserer Vergabeplattform bereit gestellt.

Versenden eines Angebots

Um den rechtzeitigen Eingang Ihres Angebotes sicher zu stellen, sollten Sie prüfen, welche Kapazität Ihr Internetanschluss zum Versenden (Upload!) besitzt. Abhängig von der Größe der zu versendenden Dateien sowie von der Geschwindigkeit des Internetanschlusses kann das Versenden unterschiedlich lange dauern. Mit einer schnellen Internetverbindung (250 MB bei einem 1 MBit/s Upload-Geschwindigkeit) dauert alleine der Versendevorgang über eine halbe Stunde, das Verschlüsseln der Daten nicht eingerechnet.

Eingescannte Dokumente

Sofern Sie Dokumente einscannen, achten Sie bitte beim Einscannen darauf, dass die Auflösung (dpi) nicht zu hoch gewählt und nicht in Farbe ausgeführt wird. I.d.R. können Sie damit die Dokumentgröße erheblich reduzieren. Die einzelnen Dateien sollten eine Größe von 5 MB nicht überschreiten.

Größe der Angebotsunterlagen

Ein Datenvolumen aller einzureichenden Dokumente bei der Angebotsabgabe von mehr als 300 MB ist nicht zugelassen und kann zu Fehlermeldungen führen.

Eingang eines Angebots

Das elektronische Angebot muss vollständig vor dem Ablauf der Angebotsfrist eingegangen sein. Wichtig ist also nicht der Zeitpunkt, zu dem das Versenden des Angebotes gestartet wurde, sondern der Eingang. Verspätet eingegangene Angebote, deren Verspätung zweifelsfrei durch den Bieter verursacht wurde, werden generell von der Prüfung und Wertung der Vergabe ausgeschlossen.

GAEB-Dateien

Die Vergaben nach VOB enthalten ein Leistungsverzeichnis im GAEB-Format. Das AI Bietercockpit enthält im Schritt Angebot bearbeiten eine GAEB-Datei im Format .off. Diese können z. B. mit dem Programm Offerte_L bearbeitet werden. Darüber hinaus kann auch ein bieter eigenes GAEB-Programm verwendet werden.

Falls Sie kein eigenes Ausschreibungsprogramm nutzen, steht Ihnen das Programm Offerte_L als Benutzer des AI Bietercockpit kostenlos zur Verfügung. Das Programm kann in der aktuellen Version von der Vergabepattform heruntergeladen werden und ist als Standard-Anwendung im Bietercockpit hinterlegt.

Nutzen Sie ein eigenes Programm zur Bearbeitung des Angebotes, so müssen Sie das extern erstellte Leistungsverzeichnis (GAEB-Datei) als P84/D84/X84-GAEB-Datei in das Bietercockpit importieren.

Nebenangebote

Nebenangebote – sofern zugelassen - können im GAEB-Datei-Format 85 (Nebenangebot) den Angebotsunterlagen beigefügt werden.

Firmendaten

Halten Sie Ihre angemeldeten **Firmendaten** auf der Vergabepattform auf den **aktuellsten** Stand. Reichen Sie Ihr Angebot mit den Unternehmerdaten ein, welches die Leistungen ausführen und den Auftrag erhalten soll, ggf. ausführende Niederlassungen müssen zusätzlich registriert werden. Änderungen Ihrer Firmendaten durch die Vergabestelle sind nicht möglich.

Nutzen Sie die Möglichkeit mehrere Mitarbeiter Ihres Unternehmens anzumelden und erteilen Ihnen entsprechende Zugriffsrechte, um auch bei Abwesenheiten gestellte Fristen und Informationen nicht zu versäumen.

Support

Sollten Probleme bei der Registrierung oder sonstige technische Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an unsere Verbindungsstelle. Die Hotline ist unter der

Telefonnummer: 030 865-84777 oder
per E-Mail: zeus-verbindungsstelle@drv-bund.de

erreichbar.

Weitere Bedingungen für die Angebotsabgabe, Informationen und ausführliche Beschreibungen zur Nutzung des Vergabemanagers und des AI Bietercockpits stehen auf der Vergabepattform der DRV-Bund unter <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/index.jsp> im Servicebereich zur Verfügung.